

B737 MAX / A320neo Boeing und Airbus teilen sich Auftrag von Norwegian

OSLO - Der skandinavische LCC Norwegian setzt künftig auf eine gemischte Flotte mit Single Aisle- Flugzeugen von Boeing und Airbus. Die Airline erteilte einen Festauftrag über 100 Boeing 737-8 MAX und 22 konventionelle 737-800, wie aus einer am Mittwoch veröffentlichten Mitteilung hervorgeht. Der Auftrag habe einen Wert von 11,4 Milliarden US Dollar nach Listenpreisen und sei damit die größte Einzelbestellung von Flugzeugen, die Boeing je aus Europa erhalten habe.

Die 2002 gegründete Norwegian verfolgte bislang eine homogene Flottenstrategie. Gegenwärtig fliegt das Unternehmen mit 48 Boeing 737-800 und 14 737-300. In den nächsten Jahren wird Norwegian jetzt auch eine Airbus- Flotte aufbauen.

Zeitgleich mit der Bestellung bei Boeing gab Norwegian Vorstandschef Bjørn Kjos eine Grundsatzvereinbarung mit Airbus bekannt, die 100 Aufträge für das Erfolgsprogramm A320neo vorsieht. "Die A320neo wird unsere Kapazitäten erweitern und uns helfen, die Betriebskosten zu senken", sagte Kjos.

Die Boeing 737 MAX und die A320neo sollen ab 2017 beziehungsweise 2015 vor allem mit neuen Triebwerken effizienter fliegen als ihre Vorgänger. Airbus bietet für die A320neo mit der Pratt PW1100G und der CFM LEAP- X zwei Antriebe an. Boeing arbeitet bei der 737 MAX weiterhin allein mit CFM zusammen und lässt eine auf das Flugzeug angepasste Variante des LEAP- X entwickeln.

Norwegian werde die ersten Flugzeuge der neuen Serien ab dem Jahr 2016 in Betrieb nehmen, sagte Kjos. Die seit 2003 börsennotierte Fluggesellschaft transportierte im vergangenen Jahr knapp 16 Millionen Passagiere. Kjos will das Geschäftsmodell von Norwegian auch auf Langstreckenverkehre erweitern und hat hierfür sechs Boeing 787-8 bestellt.